

Ein Jahr BwMessenger: Sichere Chat-Lösung für die Bundeswehr wird kontinuierlich ausgebaut

- +++ BwMessenger seit einem Jahr im Einsatz bei der Bundeswehr**
- +++ Neueste Features: Sprachnachrichten und die Verarbeitung von VS-NfD-klassifizierten Inhalten**
- +++ BWI entwickelt den Secure-Messaging-Dienst kontinuierlich weiter**

Mitte November feiert die erste große Open-Source-Lösung, die die BWI für die Bundeswehr entwickelt hat, Geburtstag: der BwMessenger. Bereits im ersten Jahr haben sich fast 65.000 Bundeswehrangehörige die sichere Chat-Lösung aus den App-Stores heruntergeladen. Tendenz steigend – denn die BWI passt die App weiter an die Bedürfnisse der Truppe an. Neuestes Feature ist der sichere Austausch von Verschlusssachen auf speziellen dienstlichen Mobilgeräten.

Meckenheim, 16. November 2021: Seit der Einführung entwickelt die BWI als Digitalisierungspartner der Bundeswehr den Messaging-Dienst kontinuierlich weiter – auf Basis von Anforderungen des Auftraggebers und von Rückmeldungen der Nutzer*innen. Alle vier Wochen gibt es ein neues Release. So ist es seit Anfang des Monats möglich, mit dem BwMessenger auf speziellen dienstlichen Mobilgeräten auch Inhalte auszutauschen, die als „Verschlusssachen – nur für den Dienstgebrauch“ (VS-NfD) eingestuft sind. Die so klassifizierten Informationen unterliegen einer höheren Schutzbedürftigkeit und werden daher in einem noch stärker gesicherten Bereich verarbeitet. Damit erweitert sich der Anwendungsbereich der App erheblich. Außerdem ist bereits seit Oktober der Versand von Sprachnachrichten möglich – ein Feature, das sich besonders die Nutzer*innen gewünscht hatten.

Sicherheit durch Datensouveränität

Die marktüblichen Standardprodukte können bei der Bundeswehr aus Sicherheitsgründen nicht eingesetzt werden. Was die Bundeswehrlösung von anderen Messenger-Diensten abhebt: Sie wird auf eigener IT-Infrastruktur der BWI betrieben. Damit besitzt die Bundeswehr die volle Souveränität über die Daten: Sie werden verschlüsselt in einer eigenen Umgebung und nicht auf dem Speicher des Smartphones oder gar auf Offshore-Servern abgelegt.

Open Source ermöglicht kontinuierliche Entwicklung

Für den BwMessenger verwendet die BWI den Open-Source-Protokollstandard „Matrix“. Dadurch kann sie den Dienst jederzeit anpassen und erweitern. Und nicht nur die Chat-Funktionen der App werden weiterentwickelt: „Der BwMessenger kann mehr“, gibt Solution Developer Björn Reiners von der BWI einen Ausblick. „So ist in weiteren Ausbaustufen die Integration anderer Anwendungen geplant, zum Beispiel von Bestell- und Ticketsystemen.“ Darüber hinaus hat „Matrix“ als technische Basis des BwMessengers auch das Potenzial für weitere Verwendungen: etwa im Internet of Things, zum Beispiel bei der Übermittlung von

per Fernmessung erhobenen Telemetriedaten in der Fahrzeugtechnik. Dass der Open-Source-Ansatz für die Einführung eines sicheren Messaging-Dienstes erfolgreich ist und zudem Raum für viele Anwendungsgebiete lässt, hat die BWI mit dem BwMessenger gezeigt. Interesse an der Lösung haben daher auch andere Bereiche der öffentlichen Verwaltung: Sie könnten künftig vom Know-how der Bundeswehr und der BWI profitieren.

Der BwMessenger ist eine Secure-Messaging-App speziell für Angehörige der Bundeswehr. Er läuft auf dienstlichen PCs, Smartphones und Tablets. Außerdem steht er zur freiwilligen Nutzung auf privaten Android- und iOS-Geräten zur Verfügung. Die BWI hat die Anwendung inmitten der Corona-Pandemie in kürzester Zeit entwickelt und in die App-Stores gebracht, damit auch Soldat*innen und zivile Mitarbeiter*innen der Bundeswehr sicher chatten können – eine wichtige, schnelle Form der Kommunikation, gerade in Zeiten, in denen viele Kolleg*innen im Homeoffice arbeiten.

Abdruck frei, Belegexemplar erbeten

BWI GmbH

Die BWI GmbH ist eine hundertprozentige Bundesgesellschaft und zählt zu den Top Ten der IT-Service-Unternehmen in Deutschland. Als langjähriger IT-Partner der Bundeswehr unterstützt sie die deutschen Streitkräfte bei ihrer digitalen Transformation und betreibt weite Teile des IT-Systems der Bundeswehr. Als IT-Systemhaus der Bundeswehr und IT-Dienstleistungszentrum des Bundes legt die BWI mit ihren Leistungen wichtige Grundlagen für eine leistungsstarke, zuverlässige und sichere IT-Infrastruktur. Mit ihrem Know-how aus einem der größten IT-Konsolidierungs- und Modernisierungsprojekte der Bundesrepublik Deutschland, dem Projekt HERKULES, ist die BWI in der Lage, die Bundeswehr bei ihrer Digitalisierung zu unterstützen und für die digitale Zukunftsfähigkeit Deutschlands zu sorgen. Gemeinsam mit der Bundeswehr treibt sie als Digitalisierungspartner Projekte wie die Digitalisierung der Gesundheitsversorgung der Bundeswehr (DigiGesVersBw) und die Digitalisierung der landbasierten Operationsführung (DLB-O) voran.

Kontakt für Journalisten

Lutz Emmelmann
External Communications
BWI GmbH
Communications & Marketing
Karl-Legien-Straße 188
53117 Bonn

info@bwi.de
Telefon: +49 (0)2225 988 2054



App-Icon des BwMessenger auf einem Smartphone © BWI GmbH

Bildmaterial in druckfähiger Auflösung auf Anfrage per E-Mail an: lutz.emmelmann@bwi.de